

Coaching auf See

mehr als Urlaub – mehr als Coaching



Coaching auf See
POTENZIAL – TEAM – PERSPEKTIVEN

Wir fahren auf modernen Segelyachten. Ziel: Bei einem faszinierenden See-Urlaub eigene Potenziale aktivieren, Teamwork erfahren, neue Perspektiven gewinnen. Das ergibt sich wie von selbst bei engagierter Mitwirkung in der Crew. Coaching bietet zusätzliche Orientierung.

Unser Segeltörn führt uns in 6 Tagen auf eine Rundreise im toskanischen Archipel*. Start und Ziel: Portoferraio, Insel Elba/Italien. Nachts liegen wir mit der Yacht in romantischen Häfen oder vor Anker in einer der einsamen, idyllischen Buchten.

* Der Wind bestimmt die optimale Route

An Bord bleiben wir unter uns: Wenn eine Gruppe bucht (schon ab zwei, bis höchstens sechs Personen), nimmt der Skipper keine weiteren Gäste mehr auf. Die Größe der Gruppe bestimmt auch die Größe der Yacht. Bei großen Yachten kommt ein/e Co-Skipper/in dazu.

Veranstalter, Skipper und Coach bei Coaching auf See ist Claus von Kutzschenbach. Er kennt das Revier zwischen Italien und Korsika und hat eine internationale Lizenz als Schiffsführer/-Ausbilder. Als Coach und Führungstrainer arbeitet er seit 1995 für Firmen und private Kunden.



Einzigartige Momente bei Coaching auf See: Am Steuer, unterwegs, Gespräche, Einzelcoaching, vor Anker in einer Bucht, Fotoshooting beim Sonnenuntergang

Am Steuer steht jeder einmal. Mulmiges Gefühl, zu viel Respekt? Das vergeht schnell. Es weicht dem Hochgefühl, den Wind auf der Haut und die Wellen unter den Füßen zu spüren und dabei die Segelyacht ausbalanciert auf Kurs zu halten.

Für die Crew ist indessen nicht viel zu tun. Einige dösen, andere unterhalten sich, lassen die Seele baumeln und die vielen Eindrücke der traumhaften Umgebung mit allen Sinnen auf sich einwirken.

Lediglich bei Manövern werden mehr als nur ein Paar Hände gebraucht. Doch das geschieht nach Ansage, in aller Ruhe und Gelassenheit. Mit zunehmender Übung entwickelt sich Teamwork. Die brauchen wir auch beim Kochen, Küchendienst und Deck schrubben – täglich klar Schiff!

Coaching auf See – wie geht das? Freiwillig, auf eigenen Wunsch. Der Coach ist ja zugleich Skipper und steht während der gesamten Reise zur Verfügung. Da gibt es genügend Gelegenheiten für ein vertrauliches Coaching-Gespräch.

Wenn ein Teamcoaching mit klarem Ziel oder Einzel-Coaching mit schriftlicher Potenzialanalyse schon vor der Reise vereinbart wurden, sind die erforderlichen Coachingmaßnahmen sensibel in den Tagesablauf integriert.

Segelvergnügen und Stimmung werden durch ein vorher fest vereinbartes Coaching-Programm nicht gestört. Im Gegenteil: Denken, Tun, Umgebung und Beziehungen werden bewusster erlebt, Achtsamkeit wächst.

Reflektionen gehören auch ohne Coaching-Programm zum Törn: Wenn wir am späten Nachmittag am Ende einer Tagesetappe in einem Hafen festgemacht haben oder in einer Bucht ankern, dann sprechen wir beim traditionellen *Anlegerdrink* gemeinsam über die Ereignisse des Tages. Jeder hat sie anders erlebt. Meistens läuft alles gut, aber manchmal gibt's auch unfreiwillig komische Situationen. Fehler macht jeder und Lachen befreit. Zum Abendessen gehen wir dann in ein Restaurant oder bereiten es an Bord selbst.

Sechs Besonderheiten bei Coaching auf See

- (1) Einzelcoaching wird ergänzt durch reflektierende Beobachtungen im engen Zusammenleben an Bord. Das gibt es so an Land nicht.
- (2) Jede/r muss Strategien finden, mit sich und den anderen an Bord gut auszukommen (unterwegs aussteigen wird kompliziert).
- (3) Wind und Wetter sind nicht verhandelbar. Das zwingt zu Demut und Gelassenheit. Schlechte Laune? Selbst- und Fremdvergiftung!
- (4) Segeln ist archaisch, langsam, ohne Umweltbelastung – entschleunigt.
- (5) Konsens und Kompromisse werden zur täglichen Übung. Das Team organisiert sich im Reisealltag weitgehend selbst.
- (6) Gleichzeitig gibt es nur auf See Ausnahmesituationen, die sofort und widerspruchslos zu akzeptieren sind: Schwierige Manöver, Gefahr für Boot und Besatzung, Schiffbrüchige, grobes Fehlverhalten in der Crew. Der Skipper wird dann kompromisslos handeln. Er hat, gesetzlich klar geregelt, weit mehr Verantwortung und Rechte als ein Chef an Land.



Einzigartige Momente bei Coaching auf See: Eine Front zieht auf, Rettungswesten an, Badepause, Segler auf Gegenkurs, Tagesetappe erreicht, Abendessen an Bord

Sehnsucht geweckt? Dann sind die nächsten Fragen: Wie geht's und was kostet's?

Die Kosten richten sich nach der Größe der Charteryacht und dem Zeitpunkt der Reise. Beispiele für 2020: Eine Yacht für 2 Personen kostet in der Vor-/Nachsaison 1.600 €, eine für 6 Personen in der Hauptsaison 4.450 € – immer mit freier Skipper-Kabine.

Wir chartern bei Buechi-Yachting. Die Qualität der Yachten und der Service überzeugen seit Jahren. Informieren Sie sich gerne selbst: www.buechi-yachting.com/

Zu den Charterkosten kommt das Honorar für den Skipper/Coach: Die Basispauschale beträgt 800 €, weiter werden 100 € pro Kopf berechnet und Verwaltungskosten von 75 €. Honorar für eine/n zusätzlichen Co-Skipper/in: 450 €.

Während der Reise brauchen wir aber auch Geld für Verpflegung, Liegeplätze in den Häfen oder Exkursionen an Land. Dafür gibt es die *Bordkasse*, in die wir vor dem Start pro Kopf 300 € in bar einzahlen (Skipper ist frei). Die Bordkasse wird von einem Crew-Mitglied geführt. Bei Bedarf und nach Zustimmung aller wird sie unterwegs aufgestockt.

Gezieltes Team-/Einzelcoaching wird vor der Reise ausführlich mit dem Auftraggeber abgesprochen und nach vorheriger Vereinbarung gesondert honoriert.

Alles in allem sehr transparent. Pro Kopf kalkuliert und mit einer separaten Aufrechnung aller bei Coaching auf See angebotenen einzelnen Leistungen ergibt sich schließlich ein erstaunlich gutes Preis-/Leistungsverhältnis.

Anmeldung und Buchung: Sie finden 1 bis 5 Mitreisende für Coaching auf See und einigen sich auf einen Termin zwischen März und Oktober (am besten noch mit zwei alternativen Terminen).

Mit diesen Informationen nehmen Sie umgehend Kontakt auf mit Claus von Kutzschenbach, dem Veranstalter. Der erledigt alles weitere. Er prüft sofort die Verfügbarkeit einer geeigneten Yacht, meldet Ihnen das Ergebnis und nennt die Kosten.

Wenn Sie damit einverstanden sind, geht Ihnen die Rechnung zu, von der Sie 1/3 des Betrags gleich überweisen, 2/3 einen Monat vor Reisebeginn.

Nur mit Ihrer Anzahlung kann der Veranstalter eine Vorauszahlung beim Vercharterer leisten und die gewünschte Yacht fest buchen.

Je früher die Buchung, desto mehr Auswahl bei den Yachten. Für Vorbereitungen und fürs Kennenlernen bleibt noch Zeit.

Zum ersten Mal an Bord einer Segelyacht? Willkommen! Genau dafür hat der Skipper wichtige Tipps verfasst („[Anleitung für Yacht-Einsteiger](#)“) – auch er war ja irgendwann zum ersten Mal an Bord). Diese Tipps, weitere Infos und Fragebögen werden den Crew-Mitgliedern zugesandt, sobald die Buchung perfekt ist.

Kennenlernen will der Coach und Skipper seine Mitreisenden und deren Wünsche für Coaching auf See rechtzeitig vor Reisebeginn: Persönlich, notfalls per Mail und längerem Telefonat oder – als Appetitanreger für den Segeltörn – bei einer Fahrt auf dem Rhein **mit dem Motorboot** des Skippers.



Einzigartige Momente bei Coaching auf See: Am Wind, vor Bastia (Korsika), Delphin querab, Marciana Marina, Kurs Porto S. Stefano, Sonnenaufgang (Insel Giglio)

Segeln wollen wir auf jeden Fall. Unseren Kurs richten wir deshalb nach der Windvorhersage und legen ihn kurz vor dem Start fest.

Segelrevier ist der toskanische Archipel zwischen Italien und Korsika: Zauberhafte Inseln, Häfen und Buchten – zum Glück zu klein für große Kreuzfahrtschiffe!

Eine Tour mit den Zielen Korsika oder Insel Giglio schaffen wir in sechs Tagen. Beides aber nicht.

Segeln können müssen Crew-Mitglieder nicht. Aber wer will, erhält bei Coaching auf See einen 6tägigen Praxis-Basiskurs: Jedes Manöver wird erklärt, Knoten und Griffe geübt. Erfahrene Segler assistieren und sammeln Meilen.

Voraussetzung für die Teilnahme bei Coaching auf See ist deshalb ausreichende Fitness, um sich an Bord sicher bewegen zu können. Alles weitere findet sich.

Seekrankheit ist in diesem Revier kaum zu befürchten. Wenn doch, kann der Skipper mit taktischen Maßnahmen dagegen halten. Vorbeugend helfen Medikamente.

Übernachtet wird an Bord, zum Schlafen hat jedes Crew-Mitglied eine bequeme Koje. Jeweils zwei Crew-Mitglieder teilen sich eine Kabine. Viel Platz für Klamotten gibt's da allerdings nicht.

Coaching ist neben einzigartigen Erlebnissen eines See-Urlaubs in diesem Revier und einem Praxis-Segelkurs gratis das wesentliche Motiv für Coaching auf See. Auch ohne vereinbartes Ziel-Coaching können mit Coach-Unterstützung auf der Reise neue Perspektiven für die berufliche und persönliche Entwicklung gefunden werden. Der Wille dazu muss von Ihnen kommen. Nutzen Sie Ihre Chance!



Coaching auf See wird veranstaltet und als Skipper und Coach durchgeführt von **Claus von Kutzschenbach**
 Biebricher Allee 37, 65187 Wiesbaden
 Telefon: 0171 9324597
 E-Mail: cvk-consulting@t-online.de
<https://cvk-consulting.de/>

Die hier gezeigten Fotos stammen aus verschiedenen Reisen bei Coaching auf See

